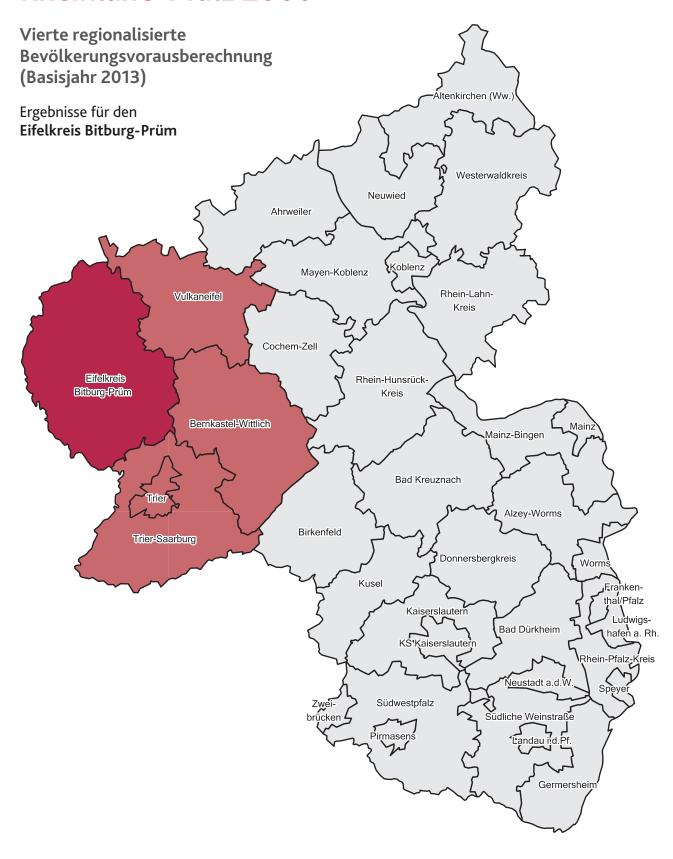


# Rheinland-Pfalz 2060





Im Juli 2015 wurde vom Statistischen Landesamt Rheinland-Pfalz in Band N° 35 der Reihe "Statistische Analysen" eine neue Bevölkerungsprojektion vorgelegt. Unter dem Titel "Rheinland-Pfalz 2060 – Vierte regionalisierte Bevölkerungsvorausberechnung (Basisjahr 2013)" werden die Ergebnisse für das Land insgesamt sowie für die kreisfreien Städte und Landkreise dargestellt und erläutert. Die Veröffentlichung steht als kostenfreier Download im Internet zur Verfügung http://www.statistik.rlp.de/analysen/rp2060\_bj2013.pdf oder kann beim Statistischen Landesamt Rheinland-Pfalz zum Preis von 15,00 Euro bestellt werden.

Modellrechnungen zur Bevölkerungsentwicklung zeigen, wie sich die Zahl und die Altersstruktur der Bevölkerung unter bestimmten Annahmen zu den Einflussgrößen Geburtenrate, Lebenserwartung und Wanderungssaldo verändern. Die Festlegung der Annahmen erfolgt auf der Grundlage bisheriger Erkenntnisse und daraus abgeleiteter alternativer Parametersetzungen zur Beschreibung eines möglichen Entwicklungskorridors. Die Annahmen beziehen sich auf Rheinland-Pfalz; in die Berechnungen gehen aber kreis- und altersspezifische Fruchtbarkeits-, Sterbe- sowie Wanderungsziffern ein. Zur Ermittlung der Sterbefälle und der Wanderungen ist zudem eine Differenzierung der Ziffern nach dem Geschlecht erforderlich.

Der vierten regionalisierten Bevölkerungsvorausberechnung mit dem Basisjahr 2013 liegen drei Modellvarianten mit gemeinsamen Annahmen zur natürlichen Bevölkerungsbewegung zugrunde:

- Die **Geburtenrate** liegt in allen drei Varianten der Modellrechnungen über den gesamten Zeitraum bis 2060 konstant bei 1,4 Kindern je Frau.
- Die Lebenserwartung nimmt in allen drei Varianten im Vergleich zur aktuellen Sterbetafel 2010/12 bis 2060 bei Frauen von 82,7 auf 88,7 Jahre und bei Männern von 77,8 auf 84,8 Jahre zu.

#### Die Varianten unterscheiden sich nur hinsichtlich der Annahmen zum Wanderungsgeschehen:

- Ausgehend von den im Stützzeitraum stark gestiegenen Wanderungsgewinnen wird für 2014 und 2015 ein Wanderungssaldo von 24 400 bzw. 24 000 Personen angenommen. Von 2016 bis 2021 wird in allen Varianten ein Rückgang des Wanderungssaldos unterstellt. Danach bleibt der Wanderungssaldo bis 2060 konstant.
- In der unteren Variante ist der Gesamtsaldo langfristig ausgeglichen, in der mittleren Variante liegt er bei +6 000 und in der oberen Variante bei +10 000 Personen pro Jahr.

Zusätzliche Annahme zum regionalen Wanderungsgeschehen auf der Ebene der kreisfreien Städte und Landkreise: Den Berechnungen liegt in der Regel der sogenannte "Ceteris-paribus-Ansatz" zugrunde. Das bedeutet, dass sich die geschlechts- und altersspezifische regionale Verteilung der Zuzüge und Fortzüge künftig so fortsetzen wird, wie im Stützzeitraum von 2009 bis 2013.

Die Annahmen zur Geburtenentwicklung und zur Zunahme der Lebenserwartung, die der neuen Vorausberechnung zugrunde liegen, sind gegenüber der dritten regionalisierten Vorausberechnung (Basisjahr 2010) nahezu unverändert geblieben. Dagegen musste die Wanderungsannahme aufgrund der aktuellen Entwicklung angepasst werden. In den letzten Jahren hat die Zuwanderung aus dem Ausland nach Deutschland und nach Rheinland-Pfalz deutlich zugenommen. Ursache hierfür sind im Wesentlichen Sondereffekte: Seit dem 1. Mai 2011 haben die mittel- und osteuropäischen Länder, die 2004 der Europäischen Union beigetreten sind, die volle Arbeitnehmerfreizügigkeit innerhalb der gesamten Europäischen Union. Seit 2010 schwelt die "Eurokrise", von der vor allem südeuropäische Mitgliedsländer der Währungsunion betroffen sind. Im Nahen Osten und in Afrika verschärfen sich seit einigen Jahren gewalttätige Konflikte bzw. sind neu entstanden. Seit dem 1. Januar 2014 haben auch Bulgarien und Rumänien die volle Freizügigkeit innerhalb der EU. Und nicht zuletzt verlief in den letzten Jahren die wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland günstiger als in den meisten anderen Ländern der Europäischen Währungsunion. Diese Ereignisse haben sich zum Teil überlagert.



Die Tabellen enthalten die Ergebnisse aller Modellvarianten für die ausgewählte kreisfreie Stadt bzw. den ausgewählten Landkreis. Die Bevölkerungszahlen sind in die drei Hauptaltersgruppen gegliedert: unter 20 Jahre, 20 bis 65 Jahre, 65 Jahre und älter. Als Ergänzung zu diesen drei Hauptaltersgruppen sind zusätzlich die Ergebnisse für zehn bedarfsorientiert abgegrenzte Altersgruppen aufgeführt. Neben der Bevölkerungszahl ausgewählter Jahre sind in den Tabellen außerdem Anteilswerte und auf das Basisjahr 2013 bezogene Messzahlen ausgewiesen. Zur Einordnung der Ergebnisse der ausgewählten kreisfreien Stadt bzw. des ausgewählten Landkreises sind zusätzlich die Ergebnisübersichten der jeweiligen Planungsregion und für Rheinland-Pfalz angefügt.

Wegen der Notwendigkeit, die Bevölkerungszahlen über den gesamten Untersuchungszeitraum auch für kleinere kreisfreie Städte und Landkreise in der Untergliederung nach Altersgruppen darzustellen, wird auf eine Rundung der Ergebnisse verzichtet. Dadurch soll allerdings nicht der Eindruck erweckt werden, dass es sich um exakt vorausberechnete Werte handelt.



## T1 Bevölkerung 2013–2060 nach Altersgruppen

Alter	Basisjahr	Untere Variante		Mittlere Variante		Obere Variante	
in Jahren	2013	2035	2060	2035	2060	2035	2060
			Anza	ıhl		<u> </u>	
unter 3	2 331	1 845	1 433	1 967	1 652	2 042	1 79
3 – 6	2 494	1 995	1 534	2 120	1 762	2 204	1 91
6 – 10	3 426	2 884	2 171	3 046	2 481	3 142	2 67
10 – 16	5 842	4 824	3 521	5 031	3 994	5 159	4 29
16 – 20	4 551	3 410	2 490	3 530	2 802	3 599	3 01
20 – 35	16 514	12 410	9 670	13 195	11 141	13 677	12 09
35 – 50	19 944	16 390	12 115	17 384	14 007	17 968	15 19
50 – 65	22 151	18 189	14 599	18 894	16 554	19 308	17 79
65 – 80	13 355	19 848	15 104	20 113	16 360	20 239	17 12
80 und älter	5 550	7 643	10 550	7 678	10 954	7 699	11 18
unter 20	18 644	14 958	11 149	15 694	12 691	16 146	13 69
20 – 65	58 609	46 989	36 384	49 473	41 702	50 953	45 08
65 und älter	18 905	27 491	25 654	27 791	27 314	27 938	28 31
Insgesamt	96 158	89 438	73 187	92 958	81 707	95 037	87 09
			Anteile	in %			
untar 2	2,4	2,1	2,0	2.1	2,0	2.1	2
unter 3	•	•	•	2,1	•	2,1	2
3 – 6	2,6	2,2	2,1	2,3	2,2	2,3	2
6 – 10	3,6	3,2	3,0	3,3	3,0	3,3	3
10 – 16	6,1	5,4	4,8	5,4	4,9	5,4	4
16 – 20	4,7	3,8	3,4	3,8	3,4	3,8	3
20 – 35	17,2	13,9	13,2 16,6	14,2	13,6	14,4	13
35 – 50	20,7	18,3	•	18,7	17,1	18,9	17
50 – 65	23,0 13,9	20,3	19,9 20,6	20,3	20,3 20,0	20,3	20
65 – 80		22,2	·	21,6	•	21,3	19
80 und älter	5,8 19,4	8,5 16,7	14,4 15,2	8,3 16,9	13,4 15,5	8,1 17,0	12 15
unter 20		•	•	•	•	•	
20 – 65	61,0	52,5	49,7	53,2	51,0	53,6	51
65 und älter	19,7	30,7	35,1	29,9	33,4	29,4	32
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	10
			Messzahl: 2				
unter 3	100	79,2	61,5	84,4	70,9	87,6	76
3 – 6	100	80,0	61,5	85,0	70,6	88,4	76
6 – 10	100	84,2	63,4	88,9	72,4	91,7	78
10 – 16	100	82,6	60,3	86,1	68,4	88,3	73
16 – 20	100	74,9	54,7	77,6	61,6	79,1	66
20 – 35	100	75,1	58,6	79,9	67,5	82,8	73
35 – 50	100	82,2	60,7	87,2	70,2	90,1	76
50 – 65	100	82,1	65,9	85,3	74,7	87,2	80
65 – 80	100	148,6	113,1	150,6	122,5	151,5	128
80 und älter	100	137,7	190,1	138,3	197,4	138,7	201
unter 20	100	80,2	59,8	84,2	68,1	86,6	73
20 – 65	100	80,2	62,1	84,4	71,2	86,9	76
65 und älter	100	145,4	135,7	147,0	144,5	147,8	149
Insgesamt	100	93,0	76,1	96,7	85,0	98,8	90

Annahmen (bezogen auf Rheinland-Pfalz): Geburtenrate bis 2060 konstant bei 1,4 Kindern je Frau. Lebenserwartung steigt bis 2060 für Frauen von 83 auf 89 Jahre und für Männer von 78 auf 85 Jahre. Wanderungssaldo 2014 und 2015 bei etwa +24 000; von 2016 bis 2021 Rückgang in allen Varianten; danach bis 2060 konstant: untere Variante bei 0, mittlere Variante bei +6 000, obere Variante bei +10 000.



## T2 Bevölkerung 2013–2060 nach Altersgruppen

iretkreis biti	burg-Prüm				L	Intere Variant
Alter in Jahren	2013	2020	2025	2030	2035	2060
			Anzahl			
unter 3	2 331	2 392	2 229	2 019	1 845	1 433
3 – 6	2 494	2 474	2 390	2 197	1 995	1 534
6 – 10	3 426	3 376	3 325	3 152	2 884	2 17
10 – 16	5 842	5 372	5 213	5 085	4 824	3 52
16 – 20	4 551	3 764	3 572	3 486	3 410	2 490
20 – 35	16 514	16 370	14 631	13 262	12 410	9 670
35 – 50	19 944	17 646	17 581	17 382	16 390	12 11
50 – 65	22 151	24 387	22 630	19 811	18 189	14 599
65 – 80	13 355	14 179	16 740	19 178	19 848	15 104
80 und älter	5 550	6 864	6 347	6 629	7 643	10 550
unter 20	18 644	17 378	16 729	15 939	14 958	11 149
20 – 65	58 609	58 403	54 842	50 455	46 989	36 384
65 und älter	18 905	21 043	23 087	25 807	27 491	25 654
Insgesamt	96 158	96 824	94 658	92 201	89 438	73 187
			Anteile in %			
unter 3	2,4	2,5	2,4	2,2	2,1	2,0
3 – 6	2,6	2,6	2,5	2,4	2,2	2,
6 – 10	3,6	3,5	3,5	3,4	3,2	3,0
10 – 16	6,1	5,5	5,5	5,5	5,4	4,8
16 – 10	4,7	3,9	3,8	3,8	3,8	3,4
20 – 35	17,2	16,9	15,5	14,4	13,9	13,2
35 – 50	20,7	18,2	18,6	18,9	18,3	16,6
50 – 65	23,0	25,2	23,9	21,5	20,3	19,9
65 – 80	13,9	14,6	17,7	20,8	22,2	20,6
80 und älter	5,8	7,1	6,7	7,2	8,5	14,4
unter 20	19,4	17,9	17,7	17,3	16,7	15,2
20 – 65	61,0	60,3	57,9	54,7	52,5	49,7
65 und älter	19,7	21,7	24,4	28,0	30,7	35,
Insgesamt	100	100	100	100	100	100
.8			Messzahl: 2013=10			
.12	100	102.6			70.2	C1.1
unter 3	100	102,6	95,6	86,6	79,2	61,
3 – 6	100	99,2	95,8	88,1	80,0	61,
6 – 10	100	98,5	97,1	92,0	84,2	63,4
10 – 16	100	92,0	89,2	87,0	82,6	60,3
16 – 20	100	82,7	78,5	76,6	74,9	54,7
20 – 35	100	99,1	88,6	80,3	75,1	58,6
35 – 50	100	88,5	88,2	87,2	82,2	60,7
50 – 65	100	110,1	102,2	89,4	82,1	65,9
65 – 80	100	106,2	125,3	143,6	148,6	113,
80 und älter	100	123,7	114,4	119,4	137,7	190,
unter 20	100 100	93,2	89,7	85,5 96.1	80,2	59,8
20 – 65 65 und älter		99,6	93,6 122,1	86,1	80,2 145,4	62,
oo una aiter	100	111,3	122.1	136,5	145,4	135,

Annahmen (bezogen auf Rheinland-Pfalz): Geburtenrate bis 2060 konstant bei 1,4 Kindern je Frau. Lebenserwartung steigt bis 2060 für Frauen von 83 auf 89 Jahre und für Männer von 78 auf 85 Jahre. Wanderungssaldo 2014 und 2015 bei etwa +24 000; von 2016 bis 2021 Rückgang in der unteren Variante auf 0; danach bis 2060 konstant.



## T3 Bevölkerung 2013–2060 nach Altersgruppen

ITELKTEIS BITT	ourg-Prüm				Mi	ttlere Variant
Alter in Jahren	2013	2020	2025	2030	2035	2060
			Anzahl			
unter 3	2 331	2 408	2 287	2 113	1 967	1 65
3-6	2 494	2 492	2 441	2 290	2 120	1 76
6 – 10	3 426	3 390	3 381	3 260	3 046	2 48
10 – 16	5 842	5 389	5 279	5 217	5 031	3 994
16 – 20	4 551	3 780	3 613	3 562	3 530	2 802
20 – 35	16 514	16 544	15 091	13 910	13 195	11 14 <sup>-</sup>
35 – 50	19 944	17 771	17 972	18 072	17 384	14 00
50 – 65	22 151	24 463	22 881	20 276	18 894	16 554
65 – 80	13 355	14 189	16 807	19 324	20 113	16 360
80 und älter	5 550	6 866	6 354	6 644	7 678	10 954
unter 20	18 644	17 459	17 001	16 442	15 694	12 69 <sup>-</sup>
20 – 65	58 609	58 778	55 944	52 258	49 473	41 702
65 und älter	18 905	21 055	23 161	25 968	27 791	27 314
Insgesamt	96 158	97 292	96 106	94 668	92 958	81 70
			Anteile in %			
unter 3	2,4	2,5	2,4	2,2	2,1	2,0
3 – 6	2,6	2,6	2,5	2,4	2,3	2,7
6 – 10	3,6	3,5	3,5	3,4	3,3	3,0
10 – 16	6,1	5,5	5,5	5,5	5,4	4,9
16 – 20	4,7	3,9	3,8	3,8	3,8	3,4
20 – 35	17,2	17,0	15,7	14,7	14,2	13,6
35 – 50	20,7	18,3	18,7	19,1	18,7	17,
50 – 65	23,0	25,1	23,8	21,4	20,3	20,3
65 – 80	13,9	14,6	17,5	20,4	21,6	20,0
80 und älter	5,8	7,1	6,6	7,0	8,3	13,4
unter 20	19,4	17,9	17,7	17,4	16,9	15,
20 – 65	61,0	60,4	58,2	55,2	53,2	51,0
65 und älter	19,7 100	21,6 100	24,1 100	27,4 100	29,9 100	33, <sup>4</sup>
Insgesamt	100	100			100	100
			Messzahl: 2013=10			
unter 3	100	103,3	98,1	90,6	84,4	70,9
3 – 6	100	99,9	97,9	91,8	85,0	70,6
6 – 10	100	98,9	98,7	95,2	88,9	72,
10 – 16	100	92,2	90,4	89,3	86,1	68,
16 – 20	100	83,1	79,4	78,3	77,6	61,6
20 – 35	100	100,2	91,4	84,2	79,9	67,
35 – 50	100	89,1	90,1	90,6	87,2	70,7
50 – 65	100	110,4	103,3	91,5	85,3	74,
65 – 80	100	106,2	125,8	144,7	150,6	122,
80 und älter	100	123,7	114,5	119,7	138,3	197,
unter 20	100	93,6	91,2	88,2	84,2	68,
20 – 65	100	100,3	95,5	89,2	84,4	71,
65 und älter	100	111,4	122,5	137,4	147,0	144,

Annahmen (bezogen auf Rheinland-Pfalz): Geburtenrate bis 2060 konstant bei 1,4 Kindern je Frau. Lebenserwartung steigt bis 2060 für Frauen von 83 auf 89 Jahre und für Männer von 78 auf 85 Jahre. Wanderungssaldo 2014 und 2015 bei etwa +24 000; von 2016 bis 2021 Rückgang in der mittleren Variante auf +6 000; danach bis 2060 konstant.



## T4 Bevölkerung 2013–2060 nach Altersgruppen

ifelkreis Bitb	urg-Prüm					Obere Variant
Alter in Jahren	2013	2020	2025	2030	2035	2060
	·		Anzahl			
unter 3	2 331	2 410	2 315	2 164	2 042	1 793
3 – 6	2 494	2 494	2 466	2 339	2 204	1 912
6 – 10	3 426	3 392	3 410	3 325	3 142	2 678
10 – 16	5 842	5 394	5 311	5 289	5 159	4 299
16 – 20	4 551	3 782	3 635	3 601	3 599	3 016
20 – 35	16 514	16 568	15 324	14 300	13 677	12 098
35 – 50	19 944	17 792	18 167	18 454	17 968	15 194
50 – 65	22 151	24 470	22 996	20 526	19 308	17 793
65 – 80	13 355	14 191	16 835	19 386	20 239	17 128
80 und älter	5 550	6 867	6 357	6 656	7 699	11 182
unter 20	18 644	17 472	17 137	16 718	16 146	13 698
20 – 65	58 609	58 830	56 487	53 280	50 953	45 085
65 und älter	18 905	21 058	23 192	26 042	27 938	28 310
Insgesamt	96 158	97 360	96 816	96 040	95 037	87 093
			Anteile in %			
unter 3	2,4	2,5	2,4	2,3	2,1	2,1
3 – 6	2,6	2,6	2,5	2,4	2,3	2,2
6 – 10	3,6	3,5	3,5	3,5	3,3	3,1
10 – 16	6,1	5,5	5,5	5,5	5,4	4,9
16 – 20	4,7	3,9	3,8	3,7	3,8	3,5
20 – 35	17,2	17,0	15,8	14,9	14,4	13,9
35 – 50	20,7	18,3	18,8	19,2	18,9	17,4
50 – 65	23,0	25,1	23,8	21,4	20,3	20,4
65 – 80	13,9	14,6	17,4	20,2	21,3	19,7
80 und älter	5,8	7,1	6,6	6,9	8,1	12,8
unter 20	19,4	17,9	17,7	17,4	17,0	15,7
20 – 65	61,0	60,4	58,3	55,5	53,6	51,8
65 und älter	19,7	21,6	24,0	27,1	29,4	32,5
Insgesamt	100	100	100	100	100	100
			Messzahl: 2013=10	00		
unter 3	100	103,4	99,3	92,8	87,6	76,9
3 – 6	100	100,0	98,9	93,8	88,4	76,7
6 – 10	100	99,0	99,5	97,1	91,7	78,2
10 – 16	100	92,3	90,9	90,5	88,3	73,6
16 – 20	100	83,1	79,9	79,1	79,1	66,3
20 – 35	100	100,3	92,8	86,6	82,8	73,3
35 – 50	100	89,2	91,1	92,5	90,1	76,2
50 – 65	100	110,5	103,8	92,7	87,2	80,3
65 – 80	100	106,3	126,1	145,2	151,5	128,3
80 und älter	100	123,7	114,5	119,9	138,7	201,5
unter 20	100	93,7	91,9	89,7	86,6	73,
20 – 65	100	100,4	96,4	90,9	86,9	76,9
65 und älter	100	111,4	122,7	137,8	147,8	149,7
Insgesamt	100	101,3	100,7	99,9	98,8	90,6

Annahmen (bezogen auf Rheinland-Pfalz): Geburtenrate bis 2060 konstant bei 1,4 Kindern je Frau. Lebenserwartung steigt bis 2060 für Frauen von 83 auf 89 Jahre und für Männer von 78 auf 85 Jahre. Wanderungssaldo 2014 und 2015 bei etwa +24 000; von 2016 bis 2021 Rückgang in der oberen Variante auf +10 000; danach bis 2060 konstant.



## T5 Bevölkerung 2013–2060 nach Altersgruppen

Alter	Basisjahr	Untere Variante		Mittlere Variante		Obere Variante	
in Jahren	2013	2035	2060	2035	2060	2035	2060
			Anza	hl			
unter 3	12 361	10 192	7 973	10 873	9 180	11 297	9 96
3-6	12 926	10 693	8 297	11 415	9 551	11 866	10 37
6 – 10	17 511	15 142	11 546	16 103	13 267	16 682	14 39
10 – 16	29 547	24 758	18 477	26 070	21 104	26 851	22 80
16 – 20	22 804	17 819	13 270	18 634	15 103	19 090	16 30
20 – 35	97 493	75 453	59 385	80 689	68 675	83 952	74 73
35 – 50	107 358	87 765	66 006	93 401	76 319	96 749	82 93
50 – 65	116 062	97 057	77 503	100 555	87 721	102 577	94 28
65 – 80	73 215	106 043	81 218	107 241	87 716	107 871	91 80
80 und älter	29 859	43 551	59 216	43 723	61 290	43 795	62 49
unter 20	95 149	78 604	59 563	83 095	68 205	85 786	73 85
20 – 65	320 913	260 275	202 894	274 645	232 715	283 278	251 96
65 und älter	103 074	149 594	140 434	150 964	149 006	151 666	154 30
Insgesamt	519 136	488 473	402 891	508 704	449 926	520 730	480 12
			Anteile	in %			
	2.4	2.1			20	2.2	2
unter 3	2,4	2,1	2,0	2,1	2,0	2,2	2,
3 – 6	2,5	2,2	2,1	2,2	2,1	2,3	2,
6 – 10	3,4	3,1	2,9	3,2	2,9	3,2	3,
10 – 16	5,7	5,1	4,6	5,1	4,7	5,2	4,
16 – 20	4,4	3,6	3,3	3,7	3,4	3,7	3,
20 – 35	18,8	15,4	14,7	15,9	15,3	16,1	15,
35 – 50	20,7	18,0	16,4	18,4	17,0	18,6	17,
50 – 65	22,4	19,9	19,2	19,8	19,5	19,7	19,
65 – 80	14,1	21,7	20,2	21,1	19,5	20,7	19,
80 und älter	5,8	8,9	14,7	8,6	13,6	8,4	13,
unter 20	18,3	16,1	14,8	16,3	15,2	16,5	15,
20 – 65	61,8	53,3	50,4	54,0	51,7	54,4	52,
65 und älter	19,9	30,6	34,9	29,7	33,1	29,1	32,
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	10
			Messzahl: 2	013=100			
unter 3	100	82,5	64,5	88,0	74,3	91,4	80
3 – 6	100	82,7	64,2	88,3	73,9	91,8	80,
6 – 10	100	86,5	65,9	92,0	75,8	95,3	82,
10 – 16	100	83,8	62,5	88,2	71,4	90,9	77,
16 – 20	100	78,1	58,2	81,7	66,2	83,7	71,
20 – 35	100	77,4	60,9	82,8	70,4	86,1	76,
35 – 50	100	81,7	61,5	87,0	71,1	90,1	77,
50 – 65	100	83,6	66,8	86,6	75,6	88,4	81
65 – 80	100	144,8	110,9	146,5	119,8	147,3	125
80 und älter	100	145,9	198,3	146,4	205,3	146,7	209
unter 20	100	82,6	62,6	87,3	71,7	90,2	77
20 – 65	100	81,1	63,2	85,6	, 72,5	88,3	78,
65 und älter	100	145,1	136,2	146,5	144,6	147,1	149,
Insgesamt	100	94,1	77,6	98,0	86,7	100,3	92,

Annahmen (bezogen auf Rheinland-Pfalz): Geburtenrate bis 2060 konstant bei 1,4 Kindern je Frau. Lebenserwartung steigt bis 2060 für Frauen von 83 auf 89 Jahre und für Männer von 78 auf 85 Jahre. Wanderungssaldo 2014 und 2015 bei etwa +24 000; von 2016 bis 2021 Rückgang in allen Varianten; danach bis 2060 konstant: untere Variante bei 0, mittlere Variante bei +6 000, obere Variante bei +10 000.



## T6 Bevölkerung 2013–2060 nach Altersgruppen

Alter	Basisjahr	Untere Variante		Mittlere \	/ariante	Obere Variante	
in Jahren	2013	2035	2060	2035	2060	2035	2060
'	<u> </u>		Anza	hl		<u> </u>	
unter 3	96 033	80 180	63 554	84 182	71 386	86 611	76 45
3 – 6	98 628	84 645	66 534	88 646	74 528	91 038	79 69
6 – 10	134 948	119 540	92 525	124 565	103 190	127 454	110 05
10 – 16	230 274	193 570	146 819	199 944	162 681	203 397	172 78
16 – 20	172 961	136 561	103 646	140 206	114 336	142 317	121 21
20 – 35	703 154	552 947	441 105	582 868	498 207	601 459	535 31
35 – 50	826 061	664 127	505 660	697 510	571 677	717 181	614 30
50 – 65	908 872	727 831	587 972	748 860	652 199	760 758	693 35
65 – 80	599 014	817 740	610 484	824 372	650 157	827 786	674 55
80 und älter	224 421	349 293	456 088	350 457	469 003	351 068	476 44
unter 20	732 844	614 496	473 078	637 543	526 121	650 817	560 20
20 – 65	2 438 087	1 944 905	1 534 737	2 029 238	1 722 083	2 079 398	1 842 97
65 und älter	823 435	1 167 033	1 066 572	1 174 829	1 119 160	1 178 854	1 150 99
Insgesamt	3 994 366	3 726 434	3 074 387	3 841 610	3 367 364	3 909 069	3 554 17
			Anteile	in %			
unter 3	2,4	2,2	2,1	2,2	2,1	2,2	2,
3 – 6	2,5	2,3	2,2	2,3	2,2	2,3	2,
6 – 10	3,4	3,2	3,0	3,2	3,1	3,3	3,
10 – 16	5,8	5,2	4,8	5,2	4,8	5,2	4,
16 – 20	4,3	3,7	3,4	3,6	3,4	3,6	3,
20 – 35	17,6	14,8	14,3	15,2	14,8	15,4	15,
35 – 50	20,7	17,8	16,4	18,2	17,0	18,3	17,:
50 – 65	22,8	19,5	19,1	19,5	19,4	19,5	19,
65 – 80	15,0	21,9	19,9	21,5	19,3	21,2	19,
80 und älter	5,6	9,4	14,8	9,1	13,9	9,0	13,
unter 20	18,3	16,5	15,4	16,6	15,6	16,6	15,
20 – 65	61,0	52,2	49,9	52,8	51,1	53,2	51,
65 und älter	20,6	31,3	34,7	30,6	33,2	30,2	32,
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	10
			Messzahl: 2	2013=100			
unter 3	100	83,5	66,2	87,7	74,3	90,2	79,
3 – 6	100	85,8	67,5	89,9	75,6	92,3	80,
6 – 10	100	88,6	68,6	92,3	76,5	94,4	81,
10 – 16	100	84,1	63,8	86,8	70,6	88,3	75,
16 – 20	100	79,0	59,9	81,1	66,1	82,3	70,
20 – 35	100	78,6	62,7	82,9	70,9	85,5	76,
35 – 50	100	80,4	61,2	84,4	69,2	86,8	74,
50 – 65	100	80,1	64,7	82,4	71,8	83,7	76,
65 – 80	100	136,5	101,9	137,6	108,5	138,2	112,
80 und älter	100	155,6	203,2	156,2	209,0	156,4	212,
unter 20	100	83,9	64,6	87,0	71,8	88,8	76,
20 – 65	100	79,8	62,9	83,2	70,6	85,3	75,
65 und älter	100	141,7	129,5	142,7	135,9	143,2	139,
JJ WING WILL	100	93,3	77,0	96,2	84,3	97,9	89,

Annahmen (bezogen auf Rheinland-Pfalz): Geburtenrate bis 2060 konstant bei 1,4 Kindern je Frau. Lebenserwartung steigt bis 2060 für Frauen von 83 auf 89 Jahre und für Männer von 78 auf 85 Jahre. Wanderungssaldo 2014 und 2015 bei etwa +24 000; von 2016 bis 2021 Rückgang in allen Varianten; danach bis 2060 konstant: untere Variante bei 0, mittlere Variante bei +6 000, obere Variante bei +10 000.